



Ökologisch-Demokratische Partei



An den Oberbürgermeister
der Landeshauptstadt München
Herrn Dieter Reiter
Rathaus, Marienplatz 8
80331 München

München, 4. März 2016

Antrag: Ensemble Olympiapark soll Unesco-Weltkulturerbe werden

Der Stadtrat möge beschließen:

1. Der Münchner Stadtrat spricht sich für eine Aufnahme des Münchner Olympiaparkensembles in die Unesco-Welterbeliste aus.
2. Der Münchner Oberbürgermeister wird beauftragt, sich beim Freistaat Bayern für eine Aufnahme des Ensembles Olympiapark München in die Vorschlagsliste des Unesco-Welterbes einzusetzen.

Begründung:

Der Olympiapark ist – auch von der Fachwelt unbestritten – de facto ein Weltkulturerbe und sollte dementsprechend auch die offizielle Auszeichnung der Unesco erhalten. Dadurch gewönne das Olympiapark-Ensemble und damit auch die Landeshauptstadt München weiter an Attraktivität.

Der Olympiapark ist ein einzigartiges Ensemble, das die Aufnahmekriterien in die Welterbeliste der Unesco in herausragender Weise erfüllt, denn das angemeldete Kulturgut sollte diesen gemäß

- i) ein Meisterwerk der menschlichen Schöpferkraft darstellen;*
- ii) für einen Zeit- oder in einem Kulturgebiet der Erde einen bedeutenden Schnittpunkt menschlicher Werte in Bezug auf Entwicklung der Architektur oder Technik, der Großplastik, des Städtebaus oder der Landschaftsgestaltung aufzeigen;¹*

Durch den Antrag zur Aufnahme in die Welterbeliste unterstützt und bekräftigt der Münchner Stadtrat seine eigenen – auch finanziellen – Anstrengungen, das Olympiaparkensemble dauerhaft zu erhalten und zu bewahren.

**Brigitte Wolf (DIE LINKE)
Cetin Oraner (DIE LINKE)**

**Sonja Haider (ÖDP)
Tobias Ruff (ÖDP)**

1) Quelle: Unesco – Richtlinien für die Durchführung des Übereinkommens zum Schutz des Kultur- und Naturerbes der Welt. II.D: Kriterien für die Beurteilung des außergewöhnlichen universellen Wertes